Zeitungsartikel Urban Gardening

Hintergründe

Urban Gardening erfreut sich seit einigen Jahren besonderer Beliebtheit. Bürgerinnen und Bürger (vor allem von Großstädten) nehmen den Spaten in die Hand und schaffen Kleinode des gemeinschaftlichen, aber selbstbestimmten Anbaus.

„Immer öfter nehmen auch in Wien Bürgerinnen und Bürger den Spaten in die Hand und schaffen Kleinode des gemeinschaftlichen, aber selbstbestimmten Anbaus. Unter den Schlagwörtern „Urban Farming“ und „Urban Gardening“ wird ein Rahmen geschaffen für Naturerfahrung in der Stadt und für Eigeninitiative. Und nicht zuletzt kann auf der Grundlage persönlicher Erfahrungen auch Know-how über die Produktion und Qualität von Nahrungsmitteln erworben werden.“
https://smartcity.wien.gv.at/gemeinsam-garteln

Neuere Formen der urbanen Landwirtschaft ermöglichen eine Naturerfahrung, mitten in der Stadt. Es lässt das „Selbermachen“ von Produkten wieder in Erinnerung rufen und der Bezug zur Produktion von Lebensmitteln wird direkt hergestellt.

An mehreren Stellen in Wien wie z.B. dem „Karls Garten“ wurden öffentliche Schau- und forschungsgärten errichtet. Über 50 Obst-, Gemüse- und Getreidesorten werden dort biologisch angebaut. Insbesondere für Schulen und Kindergärten werden Veranstaltungen, Workshops und Führungen vor Ort organisiert. Für Interessierte gibt es zudem Informations- und Lehrmaterialien. Um festzustellen, welche Anbaumethoden und Pflanzen sich für exponierte Stadtlagen wie den Karlsplatz besonders gut eignen, wurde unter anderem überprüft, welcher Boden in den Hochbeeten für den Gemüseanbau optimal ist.

Viele Informationen, Wissenswertes zum Thema und eine Auflistung an Möglichkeiten des Urban Gardening in Wien unter www.wien.gv.at/umwelt/nachbarschaftsgaerten-urbane-landwirtschaft.

Vorteil/Motivation:

- Wiederentdeckung der Gemeingüter
- Gemeinsames Nutzen von brachliegender Fläche
- Alte Sorten wiederbeleben und nutzen
- Gemeinde nimmt Verantwortung wahr
- Förderung der Grätzelmentalität
- Raum für soziale Zusammenkunft

Kritik:

- Grundsätzlich abhängig von Förderung der Stadt Wien

Anmerkungen

Copyright: Alle Rechte vorbehalten.
Die verwendeten Texte, Bilder und Grafiken sowie das Layout dieser Seiten unterliegen weltweitem Urheberrecht. Die unerlaubte Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist untersagt. Dies gilt ebenso für die unerlaubte Einbindung einzelner Inhalte oder kompletter Seiten auf Websites anderer Betreiber:innen. Das Einrichten von Links auf diese Website ist jedoch ausdrücklich gestattet.